

Antwort: Bitte per Fax an: 0385 20842880

Krankenhaus bzw. Kostenträger		
Name, Vorname des Versicherten		
geb. am		
Kostenträgerkennung	Versicherten-Nr.	Status
Betriebsstättennummer	Arzt-Nr.	Datum

Anmeldung zur Abklärung vor Durchführung eines weiterführenden geriatrischen Assessments

Rückrufnummer: _____

Rückruftermin: _____

Patient/in erfüllt einen besonders aufwändigen geriatrischen Versorgungsbedarf aufgrund folgender Kriterien: (zutreffendes bitte ankreuzen) – **zwei müssen** vorhanden sein

- Multifaktoriell bedingte Mobilitätsstörung einschließlich Fallneigung und Altersschwindel
- Komplexe Beeinträchtigung kognitiver, emotionaler oder verhaltensbezogener Art
- Gebrechlichkeit (Gewichtsverlust, Erschöpfung, Schwäche, verringerte Ganggeschwindigkeit, verminderte körperlicher Aktivität)
- Dysphagie
- Inkontinenz(en)
- Therapierefraktäres chronisches Schmerzsyndrom
- Pflegegrad gemäß § 15 SGB XI

Zusätzlich muss vorhanden sein (bitte zutreffendes ankreuzen)

- Das Vorliegen der Ergebnisse eines geriatrischen Basisassessments entsprechend den Inhalten der Gebührenordnungsposition 03360. Die Durchführung des geriatrischen Basisassessments darf nicht länger als ein Quartal zurückliegen
- Aktuelle Medikationsliste (BMP) (gern auch als beigelegte Kopie)

Datum

Stempel und Unterschrift des Arztes

Hinweis zur Abrechnung: Für den niedergelassenen Arzt erfolgt die Vergütung extrabudgetär. Die Ziffer **03360** für das geriatrische Basisassessments ist die Voraussetzung zur Überweisung an die GIA und kann von dem Hausarzt abgerechnet werden. Des Weiteren kann der Hausarzt die Ziffer **30980** für die telefonische Abklärung mit dem Geriater abrechnen, egal ob der Patient in der GIA vorstellig wird oder ob die Problematik bereits telefonisch abgeklärt werden kann. Bei Einleiten einer empfohlenen Therapie innerhalb von vier Wochen kann der Hausarzt eine weitere Ziffer (**30988**) abrechnen

Antwort: Bitte per Fax an: 0385 20842880